

Änderungsantrag zu B-236/2020

zur Sitzung des Jugendhilfeausschusses am 08.12.2020

Einreicher: Martin Müller, Mitglied des Jugendhilfeausschusses

Thema: 1. Abschlagszahlung 2021 – Maßnahmeplan zur Förderung der anerkannten Träger der freien Jugendhilfe der Stadt Chemnitz für das Haushaltsjahr 2021

Änderungsvorschlag:

In Anlage 1 Seite 1 Nr. 3 wird „Kaleb-Region Chemnitz e.V. Familienzentrum – Beratung – Hilfe – Bildung“ gestrichen.

Nr. 3 wird um 12.500 € auf 803.767,59 € erhöht.

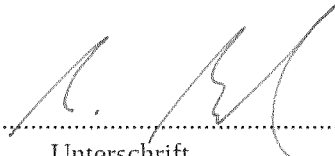
Begründung:

Die Angebote des Trägers (z.B. Mutter-Kind-Kreise) sind gerade im Problemviertel Sonnenberg durchaus wichtig und gut besucht, die Elternarbeit teilweise sogar in der städtischen Landschaft in der Form einzigartig. Eine Beendigung der Förderung ist daher nicht begründbar.

Das bisher im Unterausschuß vorgebrachte Argument, der Verein biete mit der Drogenberatung ein Projekt an, welches thematisch zum Sozialamt gehöre, ist spätestens seit der Überarbeitung der Stellenbeschreibung nicht mehr stichhaltig, da eine Drogenberatung dort nicht mehr enthalten ist. Es ist verwunderlich, daß selbst mir als Unterausschußmitglied die vom Verein geänderte Stellenbeschreibung nicht ausgereicht wurde – und allen anderen Mitgliedern des Jugendhilfeausschusses wohl auch nicht.

Die geänderte Stellenbeschreibung, die ich mir selbst besorgen mußte, liegt dem Änderungsantrag bei.

Chemnitz, den 08.12.2020


.....
Unterschrift